

Gänsehaut, Herzklopfen und weiche Knie

Wahrscheinlich ging es uns genauso wie den vielen Mitarbeitern bei manroland, die am 26. November aufwachten und dachten, das alles sei nur ein schlechter Traum gewesen. Nein, kein schlechter Traum – Tatsache. Nach 167 Jahren meldete das Traditionsunternehmen manroland, drittgrösster Druckmaschinenhersteller, Insolvenz an. Nachdem man seit 2008 nicht mehr in die Gewinnzone zurückkehren konnte, nachdem der Absatz an Druckmaschinen weltweit nochmals zurückging und nachdem weder die Banken, noch die Anteilseigner Geld zuschiessen wollten, blieb nichts anderes als der Schritt in die Insolvenz. Natürlich sagen jetzt wieder viele, das alles sei abzusehen gewesen. Aber es ist immer leicht, den Finger zu erheben und so zu tun, als hätte man etwas kommen sehen, nachdem es passiert ist. Wir wollen dies in dieser Ausgabe jedenfalls nicht tun, aber die Situation sachlich analysieren und komprimiert aufzeigen, was sich in der Branche tut – oder, auf was sich die grafische Industrie noch alles einstellen muss.

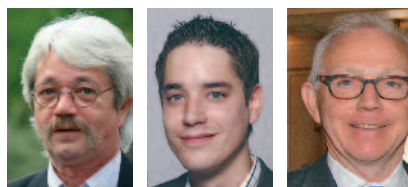


Und warum uns, nachdem wir von der Insolvenz erfuhren, sogleich eine Anzeige von manroland in den Kopf kam (die wir ohne den Bodytext auf der Titelseite der «Druckmarkt impressions 40» abgebildet haben), ist fast schon makaber. Aber verdrängen konnten wir das Bild von der Rose nicht mehr. Da nämlich ist die Rede von Gänsehaut, Herzklopfen und weichen Knien. Es geht schlicht und einfach um Emotionen, die eine Drucksache erzeugen kann. Für uns sind das Emotionen, die genau das treffen, was wir zurzeit erleben. Eine Branche hat weiche Knie und man bekommt Gänsehaut und Herzrasen, denkt man darüber nach, was alles noch kommen kann.

Zunächst jedoch bleibt uns die Insolvenz von manroland in der nunmehr gut zehnjährigen Berichterstattung des «Druckmarkt Schweiz» als schwarzer Freitag in Erinnerung. In der Hoffnung, dass wir solche oder ähnliche Nachrichten nicht mehr publizieren müssen. Auch wenn wir uns da nicht so sicher sind. Ungeachtet dessen wünschen wir Ihnen, liebe Leser, geruhsame und schöne Festtage sowie Gesundheit und Erfolg im Jahr 2012.

Ihr Druckmarkt-Team

Klaus-Peter Nicolay
Julius Nicolay
Jean-Paul Thalmann



Inhaltsverzeichnis

Markt & Zahlen

- 02 Nachrichten
- 03 manroland ist insolvent
- 04 Der Markt gibt einfach nicht mehr her
- 06 Die Konsolidierung setzt sich fort
- 30 VSD: Wer ist eigentlich die Branche?
- 58 Print ist tot! Es lebe das Mailing!

Management

- 16 «Gründer-Mentalität» beibehalten
- 40 Schüler sein für einen Tag

Premedia & Prepress

- 18 Die Trennung von Inhalt und Form
- 24 OFS: Den Spagat meistern
- 28 Bildpersonalisierung für Millionen

Print & Finishing

- 08 Mehr intelligente Drucksachen!
- 12 Gietz: Genügend Einstiegspunkte
- 50 Dank PSO sicherer am Markt
- 54 Drucken Sie noch oder lassen Sie schon ...?

Aus den Kantonen

- 42 Sicheres Instandhalten
- 44 Elektronische und gedruckte Publikationen
- 45 Nachrichten
- 48 Nachgefragtes Halbformat

Rubriken

- 34 VSD
- 64 Impressum

